

**- EMSA -**

**JAHRESABSCHLUSS  
&  
HAUSHALTSVOLLZUG  
&  
BERICHT ÜBER DIE  
HAUSHALTSFÜHRUNG UND DAS  
FINANZMANAGEMENT**

**- 2009 -**

# INHALT

## **JAHRESABSCHLUSS 2009**

*Artikel 76 Buchstabe a & Artikel 80 der EMSA-Finanzregelung.*

Einleitung: Zertifizierungsschreiben des EMSA-Rechnungsführers

1. Vermögensübersicht Übersicht über das wirtschaftliche Ergebnis
3. Cashflow-Tabelle Veränderung des Eigenkapitalbestands
5. Anhänge

## **HAUSHALTSVOLLZUG 2009**

*Artikel 76 Buchstabe b & Artikel 81 der EMSA-Finanzregelung*

6. Haushaltsvollzug 2009 Haushaltsergebnis 2009 (Format der GD BUDG)
  - b. Haushaltsergebnis 2009 Überblick (nach Haushaltstiteln C1/C4/C8/R0 Übertragungen) Haushaltsergebnis 2009 Einzelheiten (nach Haushaltslinien C1/C4/C8/R0 Übertragungen)
  - d. Abstimmung des nach dem Konzept der Periodenabgrenzung ermittelten Ergebnisses mit dem Haushaltsergebnis
7. Stellenplan und besetzte Stellen 2009

## **BERICHT ÜBER DIE HAUSHALTSFÜHRUNG UND DAS FINANZMANAGEMENT 2009**

*Artikel 76 der EMSA-Finanzregelung*

### **EINLEITUNG:**

### **ZERTIFIZIERUNGSSCHREIBEN DES EMSA-RECHNUNGSFÜHRERS**

Die Jahresrechnung der Europäischen Agentur für die Sicherheit des Seeverkehrs für das Haushaltsjahr 2009 wurde gemäß der Haushaltsordnung der Europäischen Gemeinschaften sowie den vom Rechnungsführer der Kommission erlassenen Rechnungslegungsvorschriften, die für alle Organe und Einrichtungen der Gemeinschaft gelten, erstellt.

Ich erkenne meine Verantwortung für die Erstellung und Vorlage der Jahresrechnung der Agentur gemäß Artikel 61 der Haushaltsordnung an.

Ich habe vom Anweisungsbefugten alle notwendigen Informationen für die Erstellung der Rechnungen erhalten, welche die Aktiva und Passiva der Agentur und den Haushaltsvollzug abbilden; die Zuverlässigkeit dieser Informationen wurde vom Rechnungsführer garantiert.

Ich bescheinige hiermit, dass ich anhand dieser Informationen und auf der Grundlage der Prüfungen, die ich zur Abzeichnung der Rechnungen für erforderlich erachtet habe, eine hinreichende Gewähr erlangt habe, dass die Rechnungen ein in jeder Hinsicht zuverlässiges und exaktes Bild der finanziellen Lage der Agentur wiedergeben.

Lissabon, den 26. Mai 2010.

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized letter 'M' with a horizontal stroke extending to the right.

**Michel Metzger**  
Rechnungsführer

# 1. EMSA – VERMÖGENSÜBERSICHT 2009 – AKTIVA

Konsolidierungskonto		31.12.2009	31.12.2008 (angepasst)	2008
	<b>AKTIVA</b>			
	<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			
210000	<b>Immaterielle Anlagewerte</b>	<b>1,219,998.00</b>	<b>331,553.00</b>	<b>331,553.00</b>
200000	<b>Sachanlagen</b>	<b>23,400,389.54</b>	<b>18,688,182.12</b>	<b>807,658.00</b>
221000	Grundstücke und Gebäude	0.00	0.00	0.00
230000	Anlagen und Geräte	16,227,531.59	14,518,366.22	1,749.00
241000	Computerhardware	1,217,042.31	553,475.00	553,475.00
240000	Mobiliar und Fahrzeuge	237,472.00	89,152.00	89,152.00
242000	Sonstige Einrichtungsgegenstände	5,718,343.64	3,527,188.90	163,282.00
299000	<b>Langfristige Vorfinanzierung</b>	<b>1,525,000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
Bereich	Langfristige Vorfinanzierung	1,525,000.00	0.00	0.00
	<b>SUMME ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>26,145,387.54</b>	<b>19,019,735.12</b>	<b>1,139,211.00</b>
	<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			
310000	<b>Bestände</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
405000	<b>Kurzfristige Vorfinanzierung</b>	<b>9,514,289.00</b>	<b>14,008,591.60</b>	<b>14,008,591.60</b>
Bereich	Kurzfristige Vorfinanzierung	9,514,289.00	14,008,591.60	14,008,591.60
Bereich	<i>Kurzfristige Vorfinanzierung mit konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0.00	0.00	0.00
400000	<b>Kurzfristige Forderungen</b>	<b>752,067.12</b>	<b>335,620.98</b>	<b>335,620.98</b>
401000	Unterjährige Forderungen	446,751.42	235,335.37	235,335.37
410900	Sonstige Forderungen	235,460.10	22,318.25	22,318.25
490000	Sonstiges	63,361.95	59,926.03	59,926.03
490010	Antizipative Aktiva	56,883.59	47,346.92	47,346.92
490011	Transitorische Aktiva	6,478.36	5,162.71	5,162.71
490090	<i>Rechnungsabgrenzungsposten bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0.00	7,416.40	7,416.40
400009	<i>Kurzfristige Forderungen bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	6,493.65	18,041.33	18,041.33
500000	<b>Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente</b>	<b>8,277,429.56</b>	<b>3,610,677.41</b>	<b>3,610,677.41</b>
	<b>SUMME UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>18,543,785.68</b>	<b>17,954,889.99</b>	<b>17,954,889.99</b>
	<b>INSGESAMT</b>	<b>44,689,173.22</b>	<b>36,974,625.11</b>	<b>19,094,100.99</b>

## EMSA – VERMÖGENSÜBERSICHT 2009 – PASSIVA

Konsolidierungskonto		31.12.2009	31.12.2008 (angepasst)	2008
	<b>PASSIVA</b>			
	<b>A. KAPITAL</b>			
100000	Reserven	37,030,302.15	31,408,241.58	13,527,717.46
140000	Aufgelaufener Überschuss/Fehlbetrag	0.00	0.00	0.00
141000	Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres - Gewinn+/Verlust-	31,408,241.58	23,709,458.93	10,697,777.24
	<b>B. LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN</b>			
162000	Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten	5,622,060.57	7,698,782.65	2,829,940.22
172000	Sonstige langfristige Verbindlichkeiten			
172100	Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	204,689.74	0.00	0.00
	<b>INSGESAMT A+B+C</b>	<b>37,234,991.89</b>	<b>31,408,241.58</b>	<b>13,527,717.46</b>
	<b>C. KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN</b>			
482000	Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten	7,454,181.33	5,566,383.53	5,566,383.53
430000	Finanzielle Verpflichtungen	31,412.97	16,412.97	16,412.97
431000	Anleihen, die im laufenden Jahr fällig werden	0.00	0.00	0.00
432000	Verpflichtungen für Handelszwecke, die im laufenden Jahr fällig werden	0.00	0.00	0.00
433000	Sonstige laufende finanzielle Verpflichtungen			0.00
440000	Abrechnungsverbindlichkeiten	0.00	0.00	0.00
441000	Kurzfristige Verbindlichkeiten	7,422,768.36	5,549,970.56	5,549,970.56
442000	Langfristige Verbindlichkeiten, die im laufenden Jahr fällig werden	302,059.95	8,462.40	8,462.40
443000	Sonstige Verbindlichkeiten	0.00	0.00	0.00
491000	Sonstiges	124,229.89	214,337.02	214,337.02
491010	Aufgelaufene Kosten	2,355,183.58	4,739,916.66	4,739,916.66
491011	Transitorische Passiva	2,343,555.01	4,739,916.66	4,739,916.66
491090	Rechnungsabgrenzungsposten bei konsolidierten EU-Einrichtungen	1,322.32	0.00	0.00
440009	Verpflichtungen gegenüber konsolidierten EU-Einrichtungen	10,306.25	0.00	0.00
440019	Von konsolidierten EU-Einrichtungen erhaltene Vorauszahlungen	4,641,294.94	587,254.48	587,254.48
440029	Sonstige Verpflichtungen gegenüber konsolidierten EU-Einrichtungen	4,456,539.40	21,991.09	21,991.09
	<b>SUMME D. KURZFRISTIGE</b>	<b>7,454,181.33</b>	<b>5,566,383.53</b>	<b>5,566,383.53</b>

	<b>VERBINDLICHKEITEN</b>				
	<b>INSGESAMT</b>		<b>44,689,173.22</b>	<b>36,974,625.11</b>	<b>19,094,100.99</b>

## 2. EMSA – ÜBERSICHT ÜBER DAS WIRTSCHAFTLICHE ERGEBNIS 2009

Konsolidierungskonto		2009	2008 (angepasst)	2008
744000	Einnahmen aus Verwaltungstätigkeiten	120,091.49	21,889.80	21,889.80
745000	Sonstige betriebliche Erträge	46,611,637.52	38,473,404.56	38,473,404.56
777777	<b>SUMME BETRIEBLICHE ERTRÄGE</b>	<b>46,731,729.01</b>	<b>38,495,294.36</b>	<b>38,495,294.36</b>
610000	Verwaltungsaufwendungen	-22,115,839.83	-21,998,809.33	-17,923,852.53
620100	Personalkosten insgesamt	-15,264,742.04	-12,335,352.44	-12,335,352.44
630100	Aufwendungen im Zusammenhang mit Anlagevermögen	-4,132,878.54	-4,571,351.98	-496,395.18
611000	Sonstige Verwaltungsaufwendungen	-2,718,219.25	-5,092,104.91	-5,092,104.91
600000	Betriebliche Aufwendungen	-18,993,808.61	-8,797,320.16	-17,741,119.39
606000	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-18,993,808.61	-8,797,320.16	-17,741,119.39
666666	<b>SUMME BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN</b>	<b>-41,109,648.44</b>	<b>-30,796,129.49</b>	<b>-35,664,971.92</b>
	<b>ÜBERSCHUSS / (FEHLBETRAG) AUS BETRIEBLICHEN TÄTIGKEITEN</b>	<b>5,622,080.57</b>	<b>7,699,164.87</b>	<b>2,830,322.44</b>
750000	Finanzerträge	0.00	0.00	0.00
650000	Finanzaufwendungen	-20.00	-382.22	-382.22
680000	Entwicklung der Versorgungsleistungen (– Aufwendungen, + Erträge)			0.00
	<b>ÜBERSCHUSS / (FEHLBETRAG) AUS NICHT BETRIEBLICHEN TÄTIGKEITEN</b>	<b>-20.00</b>	<b>-382.22</b>	<b>-382.22</b>
	<b>ÜBERSCHUSS / (FEHLBETRAG) AUS ORDENTLICHEN TÄTIGKEITEN</b>	<b>5,622,060.57</b>	<b>7,698,782.65</b>	<b>2,829,940.22</b>
790000	Außerordentliche Gewinne (+)			0.00
690000	Außerordentliche Verluste (-)			0.00
	<b>ÜBERSCHUSS / (FEHLBETRAG) AUS AUSSERORDENTLICHEN POSTEN</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
	<b>WIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS DES HAUSHALTSJAHRES</b>	<b>5,622,060.57</b>	<b>7,698,782.65</b>	<b>2,829,940.22</b>

### 3. EMSA – CASHFLOW-TABELLE 2009 (INDIREKTE METHODE)

	2009	2008 (angepasst)	2008
<b>Cashflows aus ordentlichen Tätigkeiten</b>			
<b>Überschuss / (Fehlbetrag) aus ordentlichen Tätigkeiten</b>	<b>5,622,060.57</b>	<b>7,698,782.65</b>	<b>2,829,940.22</b>
<b>Betriebliche Tätigkeiten</b>			
<u>Anpassungen</u>			
Amortisation (immaterielle Anlagewerte) + Abschreibung (Sachanlagen) + Zugang / (Abgang) der Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten	341,185.52	157,103.73	157,103.73
Zugang / (Abgang) des Lagerbestands	3,810,183.21	2,836,929.86	341,612.37
(Zugang) / Abgang langfristiger Vorfinanzierungen	143,168.98	-18,587.03	-18,587.03
(Zugang) / Abgang der kurzfristigen Vorfinanzierung	0.00		
(Zugang) / Abgang der langfristigen Forderungen	-1,525,000.00		
(Zugang) / Abgang der kurzfristigen Forderungen	4,494,302.60	-4,005,723.39	-4,005,723.39
(Zugang)/Abgang von Forderungen im Zusammenhang mit konsolidierten EU-Einrichtungen	0.00		
Zugang / (Abgang) bei den sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten	-427,993.82	-80,820.93	-80,820.93
Zugang / (Abgang) von Abrechnungsverbindlichkeiten	11,547.68	-615.07	-615.07
Zugang / (Abgang) von Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit konsolidierten EU-Einrichtungen	76,520.76		
<b>Netto-Cashflow aus betrieblichen Tätigkeiten</b>	<b>14,418,773.30</b>	<b>-3,364,523.47</b>	<b>-10,728,683.39</b>
<b>Cashflows aus Investitionstätigkeiten</b>			
Zuwachs bei Sachanlagen und immateriellen	-9,752,021.15	-9,770,312.33	-826,516.10

Anlagewerten (-)			
Erlöse aus Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten (+)			
<b>Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeiten</b>	<b>-9,752,021.15</b>	<b>-9,770,312.33</b>	<b>-826,516.10</b>
Netto-Anstieg / (Verringerung) von Kassenmitteln und Kassenmitteläquivalenten	4,666,752.15	-13,134,835.80	-11,555,199.49
<b>Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente zu Beginn des Zeitraums</b>	<b>3,610,677.41</b>	<b>15,165,873.90</b>	<b>15,165,873.90</b>
<b>Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente am Ende des Zeitraums</b>	<b>8,277,429.56</b>	<b>3,610,677.41</b>	<b>3,610,677.41</b>

4. **VERÄNDERUNG DES EIGENKAPITALBESTANDS – 2009**

Kapital	Kumulierter Überschuss / Fehlbetrag	Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres	Kapital (insgesamt)
<b>Saldo zum 31. Dezember 2008</b>	23,709,458.93	7,698,782.65	31,408,241.58
Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze 1)			0.00
<b>Saldo zum 1. Januar 2009 (falls angepasst)</b>	<b>23,709,458.93</b>	<b>7,698,782.65</b>	<b>31,408,241.58</b>
Sonstige (2)			0.00
Entwicklung des beizulegenden Zeitwerts			0.00
Entwicklung der Garantiefonds-Reserve			0.00
Zuweisung des wirtschaftlichen Ergebnisses des Vorjahres	7,698,782.65	-7,698,782.65	0.00
Den Mitgliedstaaten gutgeschriebene Beträge			0.00
Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres		5,622,060.57	5,622,060.57
<b>Saldo zum 31. Dezember 2009</b>	<b>31,408,241.58</b>	<b>5,622,060.57</b>	<b>37,030,302.15</b>
<b>Konto</b>	<b>140000</b>	<b>141000</b>	

## 5. ANHÄNGE

### a. Grundsätze der Rechnungsführung

Der EMSA-Jahresabschluss 2009 wurde gestützt auf folgende Dokumente erstellt:

- EMSA-Gründungsverordnung (Verordnung (EG) Nr. 1406/2002 in der geänderten Fassung)
- EMSA-Finanzregelung, zuletzt geändert durch den Verwaltungsrat am 18. Dezember 2008
- EMSA-Durchführungsbestimmungen der Finanzregelung, zuletzt geändert durch den Verwaltungsrat am 15. Juni 2009
- Beschluss der EMSA 2009/30 über das Bestandsverzeichnis (auf der Grundlage einschlägiger Verordnungen und Leitlinien der Kommission)
- Vom Rechnungsführer der Kommission bereitgestellte „Rechnungslegungsleitlinien“

Allgemein anerkannte Rechnungsführungsgrundsätze, wie in der EMSA-Finanzregelung (Art. 78) dargelegt:

- a) Kontinuität der Tätigkeiten
- b) Vorsichtsprinzip
- c) Stetigkeit der Rechnungsführungsmethode
- d) Vergleichbarkeit der Daten
- e) relative Wesentlichkeit
- f) Bruttoprinzip
- g) Vorrang der Wirklichkeit gegenüber dem äußeren Anschein
- h) Periodenrechnung

**b) Zusätzliche Informationen**

**I. Anlagevermögen**

Die Abweichung bei den immateriellen Anlagewerten stellt sich für das Jahr 2009 wie folgt dar:

2009		Computersoftware	Insgesamt
<b>Brutto-Buchwerte 1.1.2009</b>	+	<b>674.937,32</b>	<b>674.937,32</b>
Zugänge	+	1.229.630,52	1.229.630,52
Abgänge	-		0,00
Übertragung zwischen Positionen	+/-	0,00	0,00
Sonstige Veränderungen (2)	+/-	0,00	0,00
<b>Brutto-Buchwerte 31.12.2009</b>		<b>1.904.567,84</b>	<b>1.904.567,84</b>
<b>Akkumulierte Abschreibung und Wertminderung 1.1.2009</b>	-	<b>-343.384,32</b>	<b>-343.384,32</b>
Abschreibung	-	-341.185,52	-341.185,52
Rückbuchung der Abschreibung	+		0,00
Abgänge	+		0,00
Wertminderung (2)	-		0,00
Rückbuchung der Wertminderung	+		0,00
Übertragung zwischen Positionen	+/-	0,00	0,00
Sonstige Veränderungen (2)	+/-		0,00
<b>Akkumulierte Abschreibung und Wertminderung 31.12.2009</b>		<b>-684.569,84</b>	<b>-684.569,84</b>
<b>Netto-Buchwerte 31.12.2009</b>		<b>1.219.998,00</b>	<b>1.219.998,00</b>
Konten		211000	210000

Abschreibungen wurden gemäß dem EU- Rechnungslegungsgrundsatz 7 monatlich im SAP-System erfasst.

Die Abweichung bei den Sachanlagen stellt sich für das Jahr 2009 wie folgt dar:

2009		Anlagen und Geräte	Computerhardwar e	Mobiliar und Fahrzeuge	Sonstige Einrichtungs- gegenstände	Insgesamt
<b>Brutto-Buchwerte 1.1.2009</b>	+	<b>17.247.599,10</b>	<b>1.385.848,24</b>	<b>133.195,37</b>	<b>4.307.595,58</b>	<b>23.074.238,29</b>
Zugänge	+	4.021.491,07	1.106.925,56	181.555,26	3.212.418,74	<b>8.522.390,63</b>
Abgänge	-					<b>0,00</b>
Übertragung zwischen Positionen	+/-					<b>0,00</b>
Sonstige Veränderungen (1)	+/-					<b>0,00</b>
<b>Brutto-Buchwerte 31.12.2009</b>		<b>21.269.090,17</b>	<b>2.492.773,80</b>	<b>314.750,63</b>	<b>7.520.014,32</b>	<b>31.596.628,92</b>
						<b>0,00</b>
<b>Akkumulierte Abschreibung und Wertminderung 1.1.2009</b>	-	<b>-2.729.232,88</b>	<b>-832.373,24</b>	<b>-44.043,37</b>	<b>-780.406,68</b>	<b>-4.386.056,17</b>
Abschreibung	-	-2.312.325,70	-443.358,25	-33.235,26	-1.021.264,00	<b>-3.810.183,21</b>
Rückbuchung der Abschreibung	+					<b>0,00</b>
Abgänge	+					<b>0,00</b>
Wertminderung (1)	-					<b>0,00</b>
Rückbuchung der Wertminderung	+					<b>0,00</b>
Übertragung zwischen Positionen	+/-					<b>0,00</b>
Sonstige Veränderungen (1)	+/-					<b>0,00</b>
<b>Akkumulierte Abschreibung und Wertminderung 31.12.2009</b>		<b>-5.041.558,58</b>	<b>-1.275.731,49</b>	<b>-77.278,63</b>	<b>-1.801.670,68</b>	<b>-8.196.239,38</b>
<b>Netto-Buchwerte 31.12.2009</b>		<b>16.227.531,59</b>	<b>1.217.042,31</b>	<b>237.472,00</b>	<b>5.718.343,64</b>	<b>23.400.389,54</b>
<b>Konten</b>		<b>230000</b>	<b>241000</b>	<b>240000</b>	<b>242000</b>	<b>200000</b>

Abschreibungen wurden gemäß dem EU- Rechnungslegungsgrundsatz 7 monatlich im SAP-System erfasst.

### **Brutto-Buchwert 31.12.2009**

„Anlagen und Ausrüstung“ setzen sich wie folgt zusammen:

21 266 220,17 EUR (im Einsatz befindliche Anlagen zur Verschmutzungsbekämpfung) und 2 870,00 EUR (andere)

„Sonstiges Inventar und sonstige Einrichtungen“ setzt sich wie folgt zusammen:

6 779 016,73 EUR (im Einsatz befindliche Vorrichtungen zur Verschmutzungsbekämpfung) und 740 997,59 EUR (Gebäude & andere)

II. Kurzfristige Vorfinanzierung

Konto	Vorfinanzierung mit Zinsen für die EU-Einrichtung > Jahr	31.12.2009	31.12.2008
299290	VF durch andere EU-Einrichtungen als die Kommission (Vorfinanzierung für Dritte)	1,525,000.00	
299200	Insgesamt	1,525,000.00	0.00
299000	INSGESAMT	1,525,000.00	0.00

Diese Vorfinanzierungstätigkeiten beziehen sich auf betriebliche Tätigkeiten (LRIT) und werden im Jahr 2011 verrechnet.

III. Kurzfristige Vorfinanzierung

Konto	Vorfinanzierung ohne Zinsen für die EU-Einrichtung <1 Jahr	31.12.2009	31.12.2008
405290	VF durch andere EU-Einrichtungen als die Kommission (Vorfinanzierung für Dritte)	9,514,289.00	14,008,591.60
405297	Aufgelaufene Kosten für VF DR - Durchführung durch andere EU-Einrichtungen als die Kommission		
405200	Insgesamt	9,514,289.00	14,008,591.60
405000	Insgesamt	9,514,289.00	14,008,591.60

Diese Vorfinanzierungstätigkeiten beziehen sich in erster Linie auf die Umweltschutz-Ausschreibung und sonstige betriebliche Tätigkeiten.

IV. Kurzfristige Forderungen

			Unterjährige Forderungen	31.12.2009		
Konto			Forderungen bei	Brutto Gesamt	Wert- berichtigungen (-)	Nettowert
401100	401101	401102	Kunden	63.223,74	-51.449,79	<b>11.773,95</b>
401200	401201	401202	Mitgliedstaaten	197.855,55		<b>197.855,55</b>
401300	401301	401302	EFTA	247,34		<b>247,34</b>
401600	401601	401602	Drittstaaten	26.662,84		<b>26.662,84</b>
401700	401701	401702	Sonstige unterjährige Forderungen (1)	210.211,74		<b>210.211,74</b>
<b>401000</b>			<b>Insgesamt</b>	<b>498.201,21</b>	<b>-51.449,79</b>	<b>446.751,42</b>

Unterjährige Forderungen bei den Mitgliedstaaten betreffen in erster Linie zu erstattende MwSt. (vor allem von Portugal).  
 Unterjährige Forderungen mit Drittstaaten stehen mit einzuziehenden LRIT-Gebühren und Entgelten in Verbindung.

(1) Sonstige unterjährige Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Brutto Gesamt	Wertbericht- igungen (-)	Nettowert
Von der EMSA auf Rechnung der Agenturen/Organe gezahlte Urlaubstage des Personals	11.054,86		11.054,86
Lieferanten und Schuldner	199.156,88		199.156,88
<b>Insgesamt</b>	<b>210.211,74</b>	<b>0,00</b>	<b>210.211,74</b>

Sonstige Forderungen über insgesamt **235 460,10 EUR** verteilen sich wie folgt:

Sonstige Forderungen	31.12.2009			31.12.2008		
	Forderungen bei	Brutto Gesamt	Wert-berichtigungen (-)	Nettowert	Brutto Gesamt	Wert-berichtigungen (-)
Personal	191,784.49		<b>191,784.49</b>	22,318.25		<b>22,318.25</b>
Sonstige (2)	43,675.61		<b>43,675.61</b>			<b>0.00</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>235,460.10</b>	<b>0.00</b>	<b>235,460.10</b>	<b>22,318.25</b>	<b>0.00</b>	<b>22,318.25</b>

Der Betrag in Höhe von 191 784,49 EUR steht im Zusammenhang mit der Gehaltsregelung infolge der Verringerung des Gehaltskoeffizienten um 3,9 (anwendbar ab dem zweiten Halbjahr 2009). Der Betrag in Höhe von 191 784,49 EUR wird im ersten Halbjahr 2010 von den Bediensteten eingezogen werden.

(2) Andere sonstige Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Brutto Gesamt	Wert-berichtigungen (-)	Nettowert
Lohnsteuer (Soll) infolge des negativen Lissabonkoeffizienten	14,031.75		14,031.75
ABAC-Aktiva – Eingegangene Ware	29,643.86		29,643.86
			0.00
<b>Insgesamt</b>	<b>43,675.61</b>	<b>0.00</b>	<b>43,675.61</b>

Sonstiges – Rechnungsabgrenzungsposten über insgesamt **63 361,95 EUR** stellen sich wie folgt dar:

- € 35 014,80 (fällige Zinsen bei der ING)
- € 5 870,89 (Vorauszahlungen – transitorische Aktiva)
- € 21 868,79 (Antizipative Aktiva – LRIT-Operationen)
- € 607,47 (Sonstige Ausgaben)

Kurzfristige Forderungen bei konsolidierten EG-Einrichtungen über insgesamt **6 493,65 EUR**, gegenüber dem Europäischen Parlament und der Europäischen Kommission:

€ 2,95 (Europäisches Parlament)

€ 6 490,70 (GD ELARG)

#### V. Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente

Konto	Beschreibung	31.12.2009	31.12.2008
505000	<i>Liquide Kassenmittel:</i>	8,277,429.56	3,610,677.41
	Konten		
505200	Finanzverwaltung und Zentralbank		
505300	Girokonten (Bankkonten)	8,277,406.70	3,610,677.41
505400	Zahlstellen		
505500	Kassenmittel („Kassen“)	22.86	
505600	Überweisungen (durchlaufende Gelder) *)	0.00	
505700	Kurzfristige Einlagen und andere Kassenmitteläquivalente	0.00	
506000	<i>Nicht liquide Kassenmittel:</i>	0.00	0.00
506100	Geldbußen		
506200	Sonstiges		
500000	<b>Insgesamt</b>	<b>8,277,429.56</b>	<b>3,610,677.41</b>

Der beträchtliche Unterschied zwischen den Jahren 2008 und 2009 ist vor allem auf die Finanzreserve zurückzuführen, die gebildet wurde, um die ersten drei Monate des Jahres 2010 abzudecken. (Der erste Teil des Zuschusses der GD TREN geht in der Regel im März des nachfolgenden Jahres ein.)

#### VI. Kapital

Das Kapital der EMSA hat sich durch das positive wirtschaftliche Ergebnis für 2009 (5 622 060,57 EUR) auf insgesamt **37 030 302,15 EUR** erhöht.

#### VII. Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten (langfristig)

Mittel in Höhe von 128 168,98 EUR wurden eingestellt, um mögliche Verluste im Zusammenhang mit einer Erhöhung der Gehälter (2009) auszugleichen, die der Rat ursprünglich abgelehnt hatte.

## VIII. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten

Dieser Betrag in Höhe von insgesamt **76 520,76 EUR** setzt sich wie folgt zusammen:

€ 75 000,00 – langfristige LRIT-Einlagen, die von den verschiedenen Kunden eingezogen wurden;

€ 1 520,76 – Nach Abschluss des Equasis-Projekts zurückzuzahlende finanzielle Interessen.

## IX. Kurzfristige Forderungen

Eine Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten (kurzfristig) in Höhe von **31 412,97 EUR** wurde gebildet, um potenzielle Verluste aufgrund verschiedener Gerichtsverfahren auszugleichen.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten belaufen sich auf **302 059,95 EUR** aus eingegangenen und zu zahlenden Rechnungen (Überprüfung positiv abgeschlossen), die jedoch zum Jahresende noch nicht beglichen waren.

Konto	Kurzfristige Verbindlichkeiten	31.12.2009	31.12.2008
441100	Lieferanten	148,130.25	-369,794.82
441200	Mitgliedstaaten	118,159.98	378,257.22
441300	EFTA		
441600	Drittstaaten	32,994.00	
441700	Sonstige (1)	2,775.72	
441000	<b>Insgesamt</b>	<b>302,059.95</b>	<b>8,462.40</b>

(3) Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2009	31.12.2008
Von der EMSA auf Rechnung der Agenturen/Organe gezahlte Urlaubstage des Personals	2,775.72	
<b>Insgesamt</b>	<b>2,775.72</b>	<b>0.00</b>

## Sonstige Verbindlichkeiten

<b>Konto</b>	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>31.12.2009</b>	<b>31.12.2008</b>
	Personal	74,116.06	52,412.42
	Sonstige (2)	50,113.83	161,924.60
443000	<b>Insgesamt</b>	<b>124,229.89</b>	<b>214,337.02</b>

Bei den Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit dem Personal handelt es sich vorwiegend um noch ausstehende Zahlungen an EMSA-Mitarbeiter (vor allem Anzahlungen an Einzelpersonen bei GALP). Die Position Sonstige (2) setzt sich wie folgt zusammen:

	<b>31.12.2009</b>	<b>31.12.2008</b>
ONSS – Unfallversicherung – Arbeitslosenversicherung – Rentenversicherung – Krankenkasse	46,047.22	12,592.32
ABAC-Aktiva (technische Rechnung)		91,450.41
Sonstiges (erneut vorzunehmende Zahlungen, ONSS, usw.)	4,066.61	57,881.87
<b>Insgesamt</b>	<b>50,113.83</b>	<b>161,924.60</b>

Rechnungsabgrenzungsposten belaufen sich auf insgesamt **2 355 183,58 EUR**, hauptsächlich in Verbindung mit Rechnungen über im Jahr 2009 erbrachte Dienstleistungen bzw. gelieferte Waren (aufgelaufene Kosten: 2 102 523,25 EUR), die zu Beginn des Jahres 2009 eingehen dürften, und bis zum 31.12.2009 nicht genommenem Jahresurlaub der Mitarbeiter (241 031,76 EUR).

<b>Konto</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>31.12.2009</b>	<b>31.12.2008</b>
491010	Aufgelaufene Kosten	<b>2,343,555.01</b>	<b>4,739,916.66</b>
	Nicht genommener Jahresurlaub*	241,031.76	204,787.54
	Sonstige aufgelaufene Kosten	2,102,523.25	4,535,129.12
491011	Transitorische Passiva	<b>1,322.32</b>	
491000	<b>Insgesamt</b>	<b>2,344,877.33</b>	<b>4,739,916.66</b>

Zusätzliche Rechnungsabgrenzungsposten bei konsolidierten EU-Einrichtungen belaufen sich auf insgesamt **10 306,25 EUR** und stehen in Verbindung mit Ausgaben für das Übersetzungszentrum in Luxemburg.

Von konsolidierten EG-Einrichtungen erhaltene Vorauszahlungen belaufen sich auf **4 456 539,40 EUR**; dabei handelt es sich um:

€ 4 239 979,92 – ausstehende, nunmehr eingegangene Vorauszahlungen der GD TREN (2009)

€ 216 559,48 – ausstehende, nunmehr eingegangene Vorauszahlungen der GD ELARG (2009)

Sonstige Abrechnungsverbindlichkeiten bei konsolidierten EG-Einrichtungen belaufen sich auf **184 755,54 EUR** in Verbindung mit ausstehenden Zahlungen an die GD TREN und das Übersetzungszentrum CdT:

€ 179 314,04 (GD TREN – Kapitalbeteiligungen 2009)

€ 5 441,50 (CdT – Übersetzungszentrum)

**X. Eventualverbindlichkeiten**

Konto	Verbindlichkeiten für künftige Mittelbeschaffung	31.12.2009	31.12.2008
902500	RAL - noch nicht in Anspruch genommene Mittel zur Deckung von Zahlungsverpflichtungen	30,644,185.60	33,206,247.58
903200	Leasingvertrag	0.00	0.00
903300	Vertragliche Verbindlichkeiten (für die noch keine Mittelbindungen vorgenommen wurden) *)	0.00	0.00
903100	Sonstige **)		
	<b>INSGESAMT</b>	<b>30,644,185.60</b>	<b>33,206,247.58</b>

**XI. Eventualforderungen**

Konto	Beschreibung	31.12.2009	31.12.2008 (angepasst)	31.12.2008
901100	Erhaltene Garantien	7,950,869.00	16,804,400.80	16,804,400.80
901120	Garantien für Vorfinanzierung *	7,950,869.00	16,804,400.80	16,804,400.80
901130	Garantien für ausstehende Strafgeelder			
901180	Leistungsgarantien			
901190	Garantien für andere a)	0.00	0.00	
901200	Unterzeichnete Anleiheverträge			

901300	EAGGF-Garantien			
901400	Betrugsfälle und Unregelmäßigkeiten – Strukturmaßnahmen			
901900	Sonstige Eventualforderungen b)	290,136.00	0.00	16,470,731.71
<b>901000</b>	<b>INSGESAMT</b>	<b>8,241,005.00</b>	<b>16,804,400.80</b>	<b>33,275,132.51</b>

Sonstige Eventualforderungen b) setzen sich wie folgt zusammen:

	<b>31.12.2009</b>	<b>31.12.2008 (angepasst)</b>	<b>31.12.2008</b>
- Ausrüstung zur Bekämpfung von Umweltverschmutzungen		0.00	16,470,731.71
- Equasis-Garantie für die Rückzahlung geleisteter VF (2009)	290,136.00	0.00	
<b>Insgesamt</b>	<b>290,136.00</b>	<b>0.00</b>	<b>16,470,731.71</b>

Im vorangegangenen Jahresabschluss 2008 umfassten die „sonstigen Eventualforderungen“ eine Kaufoption, die es der Agentur gestattet, die an Bord von Auftragnehmern installierte Umweltschutzausrüstung zum Ende der Vertragslaufzeit zum Gegenwert von 1 EUR zurückzukaufen. Diese Klassifizierung wurde aufgrund der Komplexität der Verträge über diese Ausrüstung angenommen.

Entsprechend den Bemerkungen des Rechnungshofs nach dessen Prüfung der vorläufigen Rechnung, es sei notwendig, eine geeignetere Lösung zu finden, und nach einer genauen Prüfung der Art und Inhalt der Verträge und nach Anhörung der Kommission wurde beschlossen, dass diese Beträge – entsprechend den Grundsätzen der Rechnungslegung der Kommission – als Anlagevermögen in die Vermögensübersicht aufgenommen werden sollten.

Die zum 31.12.2008 an Bord installierte Ausrüstung hat einen Wert von 18 957 463,87 EUR und der geschätzte Nettowert dieser Ausrüstung belief sich auf 16 470 731,71 EUR.

Um eine Vergleichbarkeit zwischen den Jahren zu ermöglichen, wurde der Jahresabschluss 2008 berichtigt.